

Tabelle I

Finanzen des netzwerk recherche e.V. für das Jahr 2014Netzwerk Recherche – Verein zur Förderung von journalistischer Qualität in der Medienberichterstattung e.V., BerlinGEWINNERMITTLUNG vom 01.01.2014 bis 31.12.2014

A. Vereiseinnahmen	EUR	Vorjahr EUR
1. Mitgliedsbeiträge	41977,32	39062,82
2. Spenden	405,00	25520,00
3. Projektbezogene Einnahmen	91215,63	100049,98
4. Erlöse aus dem Anzeigenverkauf	24563,00	32136,00
5. Zinsen	1047,21	85,24
6. Sonstige Erlöse	3165,00	125,45
<u>SUMME EINNAHMEN</u>	<u>162373,10</u>	<u>196979,49</u>
B. Vereinsausgaben		
1. Projektbezogene Ausgaben	104533,47	81468,65
2. Personalkosten	90580,03	79795,16
3. Raumkosten	4546,21	4407,37
4. Steuern	10863,16	10249,57
5. Abschreibungen	527,00	528,00
6. Verschiedene Kosten	46400,01	26088,88
<u>SUMME AUSGABEN</u>	<u>257449,88</u>	<u>202537,63</u>
<u>STEUERLICHER VERLUST</u>	<u>95076,72</u>	<u>5558,14</u>

VERMÖGENSNACHWEIS

	Stand	Bewegung	Stand
	01.01.14	2014	31.12.14
	EUR	EUR	EUR
Anlagevermögen (1 PC)	528,00	-527,00	1,00
PayPal	0,00	347,74	347,74
Kasse	1198,61	-1078,62	119,99
Konten bei der Kreissparkasse Köln			
- ltd. Bankkonto	45986,69	-36957,85	9028,84
- Geldmarktkonto	215926,96	-64925,94	151001,02
Comdirect – ltd. Konto	592,43	8064,95	8657,38
<u>SUMME</u>	<u>264232,69</u>	<u>-95076,72</u>	<u>169155,97</u>

Tabelle I

VERMÖGENSSTAND

	Gesamt	Erg.vortrag bis 2007, bis 31.12.2016 zu verbrauchen	Erg.vortrag ideeller Bereich	Erg.vortrag Vermögens- verwaltung	Erg.vortrsg Zweck- betrieb	Erg.vortrag Geschäfts- betrieb	Gebundene Rücklage	Freie Rücklage
	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Stand 01.01.2014	264232,69	15620,57	57259,61	6792,02	0,00	70579,56	25880,93	88100,00
Ergebnisse 2014	-95076,72		-66036,03	2682,72	-45343,84	13620,43		
Verwendung					45343,84	-45343,84		
Rücklagen Stipendien (Verbrauch/Zuführ.)			855,53					
Rücklage Zuschuss Halbtagsstelle (Verb./Z.)			2775,40					
Betriebsmittelrücklage			17250,00					
Freie Rücklage gemäß Anlage			-6200,00	-800,00	0,00	-21750,00	4500,00	
Stand 31.12.2014		15620,57	5904,51	8674,74	0,00	-1300,00		8300,00
		<u>169155,97</u>						
<u>Verbliebene freie Mittel zum 31.12.2014:</u>		<u>46005,97</u>						
<u>Rücklagen</u>		<u>123150,00</u>						

EINNAHMEN

Der Verein weist geringere Einnahmen als im Vorjahr aus. Dies liegt vor allem an einer zeitlichen Verzögerung beim Eingang einer zugesagten Großspende i.H.v. 25000 €. Dies schlägt sich auf den Ausweis der Einnahmen für 2014 nieder. Denn der netzwerk recherche e.V. erstellt eine Einnahmen-Überschuss-Rechnung, um den Gewinn bzw. Verlust zu ermitteln. Dabei werden jeweils die Einnahmen berücksichtigt, die im jeweiligen Kalenderjahr eingegangen sind. Gehen Einnahmen erst nach dem Jahreswechsel ein, werden sie dem folgenden Kalenderjahr zugerechnet.

Sehr erfreulich entwickeln sich die Mitgliedsbeiträge, die sich 2014 in der Größenordnung von 42000 € befanden.

AUSGABEN

Die Ausgaben sind gestiegen. Damit wurde die gesetzliche Vorgabe für gemeinnützige Vereine befolgt, Mittel zeitnah zu verwenden. Es wurden auch Rücklagen aufgelöst.

Damit wurde außerdem das erklärte Ziel für 2014 erfüllt, nämlich das verstärkte Engagement in der inhaltlichen Arbeit. Beispiele sind das Projekt FragDenDienst (3000 €) und eine Auskunftswortbank (4000 €), das Engagement für gemeinnützigen Journalismus mit einer Tagung im November (Verlust ca. 4000 €) und der Relaunch der Vereinswebsite mit Kosten i.H.v. 16000€. Ebenso wurden für Öffentlichkeitsarbeit 6000 € ausgegeben, mit denen die nr-Stipendien bekannter gemacht und um Vereinsmitglieder geworben wurde.

Der internationale Bezug bei der Arbeit von Journalisten hat sich in den vergangenen Jahren zugenommen. Dieser Trend hat sich 2014 fortgesetzt. Das hat sich auch im Programm der nr-Jahrestagung niedergeschlagen. Hochkarätige Referenten wie Seymour Hersh aus dem Ausland wurden gewonnen. Entsprechend stiegen jedoch auch zum Beispiel die Reisekosten. Für die Jahreskonferenz 2014 fielen bspw. Ausgaben von 29000 € an. Der höhere organisatorische Aufwand machte es zudem erforderlich, das Personal aufzustocken. Erhöhte Kosten für das Catering (10000 €) trugen zudem dazu bei, dass die Ausgaben für die nr-Jahrestagung die des Vorjahres weit überschritten.

AUSBLICK

Unser Ziel bleibt es, weiter in verstärktem Maß inhaltliche Projekte zu finanzieren. Es soll daher die Frage thematisiert werden, ob der Beschluss, eine Stiftung zu gründen, noch zeitgemäß ist. Denn das Verhältnis von Kosten zu Ertrag hat sich verschlechtert. Zum einen hat sich unser Vermögensstand vermindert und damit das Kapital, das für die Stiftung eingesetzt werden könnte. Zum anderen dürfen bei einer Stiftung üblicherweise nur die Erträge für die inhaltliche Arbeit eingesetzt werden. Im Niedrigzinsumfeld, dessen Ende nicht absehbar ist, sind nur geringe Erträge zu erzielen, wenn das Vermögen stiftungskonform, also mit dem vorrangigen Ziel Kapitalerhalt, angelegt wird. Es stellt sich daher die Frage, ob eine Stiftung die Vereinsarbeit tatsächlich noch im erhofften Maß beflügeln würde.

Ein weiteres Projekt für 2015 und folgende Jahre ist eine Analyse interner Prozesse bezüglich des Rechnungswesens. Es soll geprüft werden, ob diese Prozesse optimiert werden können, um Zahlen zeitnäher und/oder günstiger erstellt werden können.